



WOLFSBURGER SCHULVERPFLEGUNGS
GMBH

STÄRKENBERICHT



PERSONALEMENTWICKLUNG UND QUALIFIZIERUNG

Die Förderung, Bildung und Qualifikation der Mitarbeiter stehen bei der Wolfsburger Schulverpflegungs GmbH immer im Fokus. In regelmäßigen Mitarbeitergesprächen werden Entwicklungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten sowie individuelle Arbeitszeiten abgestimmt und die persönlichen Zieldefinitionen des Einzelnen festgelegt. Mitarbeiter haben dabei die Möglichkeit, sich in einem internen Workshop mit Unterstützung zur Führungskraft zu entwickeln oder berufsbegleitend zu studieren. Die Wolfsburger Schulverpflegungs GmbH (Wollino) fördert jeden Mitarbeiter seinen Interessen entsprechend und bietet parallel zum jährlichen Schuljahresbeginn ein eintägiges Wollino-Zirkeltraining mit unterschiedlichen Schulungsstationen und fachlichen Inputs an. Im Jahr 2019 wurde dieser Weiterbildungstag unter das Schwerpunktthema „Kommunikation und Unternehmensphilosophie“ gestellt. Darüber hinaus werden betriebliche Exkursionen, beispielsweise zur Leitmesse für Gastronomie – der INTERNORGA – mit dem angebundenen Schulverpflegungskongress, angeboten. Im Unternehmen werden dann die neuesten Trends und Entwicklungen berücksichtigt. Die HR-Verantwortlichen bleiben zudem durch die Teilnahme an verschiedenen Seminaren, Veranstaltungen und Workshops rund um die aktuellen Themenfelder up-to-date.

Damit die Schulverpflegung in Wolfsburg sichergestellt und dabei motivierte Mitarbeiter im Team sind, können potenzielle Mitarbeiter bereits vor Vertragsunterzeichnung einen Schnupperarbeitstag im Unternehmen absolvieren. Verläuft dieser für beide Seiten erfolgreich, wird der neue Mitarbeiter durch feste Integrationsprozesse zielgerichtet in das Unternehmen eingebunden. Er erhält vor dem offiziellen Beginn ein Willkommensschreiben mit allen wichtigen Informationen und am ersten Tag ein Willkommenspräsent zusammen mit einem ausgearbeiteten Einarbeitungsplan. Darüber hinaus wird der neue Mitarbeiter mit einem Steckbrief allen Kollegen im Newsletter vorgestellt.



INNOVATION, KOMMUNIKATION UND TRANSPARENZ

Die Wolfsburger Schulverpflegungs GmbH pflegt nach innen und außen eine hohe Transparenz. Der Vernetzung mit anderen Anbietern in der Schulverpflegung wird dabei eine besondere Rolle zugesprochen, so ist das Unternehmen sowohl auf Regionaltreffen als auch auf Bundeskongressen vertreten. Darüber hinaus wird an unterschiedlichen Studien, wie etwa „Preise und Qualitäten“ der Deutschen Gesellschaft für Ernährung teilgenommen. Das vertrauensvolle Kommunikationsklima und die stets offenen Türen der Geschäftsleitung ermöglichen flache Hierarchien und einen regen Austausch, darüber hinaus können im Rahmen des Qualitätsmanagements in Feedbackkästen auch schriftlich Verbesserungsideen eingereicht werden. Insbesondere die regelmäßigen Team- und Mitarbeiterbesprechungen, verschiedene Informationsveranstaltungen und der offene Dialog der Unternehmensziele schaffen eine hohe Transparenz im Unternehmen. Quartalsweise werden dann alle Neuigkeiten in dem Unternehmensnewsletter „Kühlhausgeflüster“ veröffentlicht. Die betrieblichen Anforderungen an die Mitarbeiter und auch deren eigene Wünsche werden bei der Wolfsburger Schulverpflegungs GmbH zudem offen, vorausschauend und leistungsorientiert in regelmäßigen Qualitätszirkeln gemeinsam mit Eltern und Lehrern besprochen. Damit wird die Unternehmenskultur zu einem gelebten Leitbild für alle Mitarbeiter.



MOBILITÄT UND ANBINDUNG

Jeder muss täglich seinen Arbeitsweg beschreiten. Sei es zu Fuß, mit dem Fahrrad, dem Auto oder dem ÖPNV. Die Wolfsburger Schulverpflegungs GmbH stellt ihren Mitarbeitern für den Arbeitsweg ein Jobticket zur Verfügung, ein Dienstwagen wird nach Absprache gestellt. Durch die Nähe zu Schulen und Kinderbetreuungseinrichtungen ist die Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz an allen Standorten sehr gut und öffentliche Verkehrsmittel können ohne Nachteile genutzt werden. In unmittelbarer Nähe befinden sich ebenso Angebote und Dienstleistungen, um Besorgungen des täglichen Bedarfs zu tätigen. Darüber hinaus bietet die Wolfsburger Schulverpflegungs GmbH ausreichend Mitarbeiterparkplätze sowie Fahrradstellplätze an. Ein Unternehmen, das nachhaltige Mobilität fördert und somit die Zukunft vorantreibt.



FREIRÄUME UND KOMFORT

Damit das Arbeits- und das Privatleben im Einklang stehen können, setzt die Wolfsburger Schulverpflegungs GmbH auf eine gute Work-Life-Balance und wirkt aktiv an der Ausgeglichenheit der Beschäftigten mit. Wie? Die persönliche Lebenssituation des Einzelnen wird stets berücksichtigt und Arbeitszeiten werden dementsprechend individuell abgestimmt. Die Mitarbeiter im Kantinenbereich können – wie auch die Schüler und Lehrer der jeweiligen Einrichtung – ihre Urlaubs- und Brückentage sehr weit im Voraus planen, da das Unternehmen an die Schulferien gebunden ist. Die Zentrale der Wolfsburger Schulverpflegungs GmbH schließt wiederum während des dreiwöchigen Werksurlaubes von Volkswagen sowie zwischen Weihnachten und Neujahr. Letztgenannte Feiertage gelten zusätzlich zu den 29 Urlaubstagen für alle Mitarbeiter als arbeitsfreie Tage. Auch private Termine werden bei der Arbeitszeitplanung berücksichtigt und klare Regelungen erlauben den Mitarbeitern die private Nutzung der betriebseigenen Fahrzeuge. So schafft das Unternehmen genügend Freiräume für den Einzelnen und einen sehr hohen Komfort im Gesamten.



VERANTWORTUNGSBEWUSSTSEIN

Nachhaltigkeit und Verantwortungsbewusstsein sind zwei zentrale Themen, mit denen sich die Wolfsburger Schulverpflegungs GmbH intensiv befasst. Das Unternehmen folgt einer Umweltphilosophie, die auf Mülltrennung, auf die Entsorgung von Nassabfällen mit refood und auf den Einsatz von LED Lampen setzt. Weiterhin wird auf kompostierbare Verpackungsmaterialien geachtet, der Einsatz der Fahrzeugflotte wird bewusst geplant, wobei ein mit Gas betriebener Lieferwagen eingesetzt wird. Darüber hinaus hat die Wolfsburger Schulverpflegungs GmbH eine natürliche Blumenwiese für Bienen angelegt und achtet bei dem Einkauf für die täglich über 3.000 Mittagessen auf Saisonalität, Regionalität und Bioqualität. Die Zusammenarbeit mit „Fridays for Future“ lässt die Wolfsburger Schulverpflegung auch mit Foodsharing-Konzepten in Kontakt kommen.

Die bunte Vielfalt in der Mitarbeiterschaft ermöglicht es Menschen mit fehlenden Sprachkenntnissen, mit Handicap oder auch ohne Schulabschluss einfacher Anschluss zu finden, denn die Wolfsburger Schulverpflegungs GmbH bietet entsprechende Bildungs- und Beschäftigungschancen. Bei Firmenevents oder der Urlaupsplanung wird zudem Rücksicht auf unterschiedliche Religionen und Kulturen genommen. Zusätzlich wird auch ehrenamtliches Engagement von Mitarbeitern gefördert, so dass ersichtlich wird, die Wolfsburger Schulverpflegungs GmbH nimmt vielfältige Möglichkeiten wahr, um gesellschaftliche und umweltpolitische Verantwortung zu übernehmen.